

design report award

... gefunden: Nachwuchsdesigner des Jahres 2010!

Alvaro Catalan de Ocon und Francesco Faccin sind die Gewinner des 11. design report awards auf dem Salone Satellite in Mailand.

Journalisten, Designer und Hersteller aus aller Welt hatten sich am 15.04. auf dem Nachwuchsforum des Salone del Mobile versammelt, als Lars Quadejacob, Chefredakteur des design reports, um 17.00 Uhr die Gewinner des 11. design report awards verkündete: Francesco Faccin aus Mailand und Alvaro Catalan de Ocon aus Madrid. Sie teilen sich das Preisgeld von Euro 5.000 und werden durch redaktionelle Berichterstattung und internationale Pressearbeit vom design report gefördert. Ebenso wie die drei jungen Designer beziehungsweise Designgruppen, die eine Special Mention erhalten haben: Federico Churba aus Argentinien, das She Design Studio aus Norwegen sowie Sohei Arao aus Japan.

„Pieletrico“ von Catalan de Ocon und Faccin ist eine Leuchte, die über drei Steckeranschlüsse und einen Schalter im Leuchtenfuß verfügt. Dadurch dient sie nach Bedarf als Stromlieferant für andere elektrische Geräte. Zu den weiteren Arbeiten der design report award-Gewinner zählen die Leuchte „Kyoto“ (Catalan de Ocon) sowie der Tisch „Centrino“ (Faccin), die den Gestaltungsanspruch an ehrliche Produkte verkörpern: Sie benötigen so wenig Material wie möglich, sind langlebig und sollen die Lebensumstände verbessern.

Federico Churba möchte mit seinen Produkten Räume einrichten und sie nicht nur mit Möbeln besetzen. Zu seiner umfangreichen Kollektion zählen die filigranen Regaltürme „Cerro Bookcase“ mit diagonalen Verstrebungen, die immer neue Kombinationen zulassen, sowie die Tische „Pluvial Tables“ aus konkaven Tischflächen und konvexem Fuß, innen weiß – außen farbig.

Ein neuartiges Textilgewebe mit dem Namen „Between“ haben die Norwegerinnen Silje Søvting und Eva Marit Tøftum entwickelt. Es besteht aus natürlichen und recycelten Geweben und soll Polyurethanschäume ersetzen. In weicher Ausführung als Polsterung eines Loungesessels wie bei „Duo“, in harter Ausführung als Hocker „Fofu“. Als Raumteiler „Aku“ hat das Textil eine lärmabsorbierende Wirkung.

Aus einem Stahlband hat der Japaner Sohei Arao vier Rahmen gebogen und sie zum Stuhl „Frame“ zusammengesetzt. Der horizontale Rahmen ist mit einem Stoff bespannt und bildet die Sitzfläche. Aus weniger Material lässt sich ein Stuhl kaum machen.

Ausgewählt wurden Gewinner und Special Mentions von einer internationalen Fachjury, die aus den Designern Nitzan Cohen (IL), Frida Doveil (I) vom Studio Fragile, Kirsten Hoppert (D) von Studio Vertijet, Matti Klenell (S) und Matthias Weber (CH) vom Studio Hannes Wettstein bestand.

Um den design report award durchführen zu können, sind wir auf die Hilfe von Firmen angewiesen, die sich genauso wie wir für Nachwuchsförderung engagieren. Wir möchten uns in diesem Jahr sehr herzlich bei Alape, Richard Lampert, Luminaire, Nils Holger Moormann, Thonet und Vitra für ihre Unterstützung bedanken.

Kuratorin des Salone Satellite ist die Journalistin Marva Griffin, die das internationale Nachwuchsforum 1998 gegründet hat.

Kontakte:

Alvaro Catalan de Ocon
www.catalandeocon.com

She Design Studio
www.shedesign.no

Francesco Faccin
www.francescofaccin.it

Sohei Arao
www.sides-core.com

Federico Churba
www.federicochurba.com.ar

Bilder zum Download finden Sie unter www.design-report.de
Information: juliane.gruetzner@konradin.de

Stuttgart, den 20.04.10